

Feierabend-Exkursion

Ort: Winterthur, Sennhof

Objekt: Sohlensicherung Töss, Sennschür

Kontext

Die Töss ist seit dem Ausbau über weite Strecken durch eine erhöhte Geschiebetransportkapazität, ein ausgeprägtes Geschiebedefizit und damit verbundene Tiefenerosionstendenz gekennzeichnet. Eine Aufweitung auf die Regimebreite ist im Projektperimeter Sennschür im Leisental nicht möglich. Zur Sicherstellung der Trinkwassernutzung muss die Sohlenlage daher auf diesem Abschnitt stabilisiert werden. Die teils hundertjährigen Holzschwellen im Projektperimeter waren mittlerweile baufällig und zu ersetzen. Zudem wies der Fluss vor allem wegen des für Holzschwellen typischen horizontalen Einbaus grosse strukturelle Defizite und eine eingeschränkte Längsvernetzung auf.

Als Ersatz für die Holzschwellen wurde ein neuartiges System aus Blocksteinriegeln entwickelt, das neben der reinen Sohlensicherung auch eine gezielte Strukturierung bewirkt. Die induzierten Meso-habitate (z.B. verschiedene Kolktypen, prall- und gleituferähnliche Strukturen) stellen einen grossen ökologischen Mehrwert dar. Das erzeugte Fliessbild wurde mit ingenieurbioologischen Strukturen akzentuiert. Hierbei wurde insbesondere Wert auf die Bildung eines kompakten, dynamischen Niederwassergerinnes gelegt. Das Praxisbeispiel macht deutlich, dass auch in seitlich eingegengten Fliessgewässern Sohlensicherung, Strömungs- und Strukturvielfalt sowie die freie Fischwanderung keinen Widerspruch darstellen müssen.



Zeitpunkt: 5. Juli 2023, 18.00h, Dauer ca. 1 h

Treffpunkt: Uferweg im Bereich der V-Schwelle, 47.463661, 8.737637
<https://goo.gl/maps/f4GPf4M1BzzV984C8>

Anreise: MIV: Parkieren beim Parkplatz, ca. 15 min Fussweg bis zum Treffpunkt
ÖV: Mit Bus bis Haltestelle «Sennhof» oder Zug bis Haltestelle «Sennhof-Kyburg», ca. 30 min Fussweg bis zum Treffpunkt

Parkplatz: Parkplatz Kyburgerbrücke, 47.461772, 8.746566
<https://goo.gl/maps/tfDBtykfKBDDFrRH9>

Anmeldung an: vasco.neuhaus@iub-ag.ch

